

Herrn  
Oberbürgermeister  
Dieter Reiter  
Rathaus  
80331 München

Stadtrat Frieder Vogelsgesang  
Stadträtin Dr. Evelyne Menges

## **ANTRAG**

29.05.2018

### **Tierfriedhof in München**

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Landeshauptstadt München prüft, ob eine Übernahme und Betrieb des Tierfriedhofs in Obermenzing in die Obhut der städtischen Verwaltung erfolgen kann. Zu diesem Zweck werden Gespräche mit dem Eigentümer geführt und ggf. Erfahrungen anderer Städte eingeholt, die einen derartigen Friedhof betreiben. Sein Fortbestand ist zu sichern. Ersatzweise ist ein Friedhof andernorts einzurichten.

#### **Begründung:**

Der Betrieb eines Tierfriedhofs liegt im Interesse unzähliger Tierliebhaber. Tiere sind seit alters her Begleiter der Menschen. Für so manchen sind sie die einzigen Gefährten im Alltag, sie sind Mitglieder der Familie und so ein wichtiger Bestandteil des Lebens. Allein der Gedanke an eine Entsorgung des geliebten Heimtiers über eine Tierkörperbeseitigungsanlage ist für viele Tierliebhaber eine grauenvolle Vorstellung.

Der Obermenzinger Tierfriedhof „Letzte Ruhe“ wird auf den Seiten der AWM als Beerdigungsstätte angepriesen und ist der einzige seiner Art in ganz München. Der Betrieb des Tierfriedhofs soll nach Unstimmigkeiten und Unregelmäßigkeiten zwischen Eigentümer und Pächter bzw. Unterpächter jedoch nicht mehr fortgeführt werden, der Pachtvertrag läuft 2020 aus.

Tierfriedhöfe werden oftmals privat geführt, es gibt jedoch durchaus auch Städte in Deutschland, die den Betrieb unmittelbar übernommen haben. Als Beispiel sei hier Kiel\* genannt. In Baden-Baden wird der Tierfriedhof vom städtischen Forstamt betrieben, in Erfurt durch die Stadtwerke Erfurt.

Auch in München soll ein derartiger Friedhof den Tierfreunden zur Verfügung stehen.

Initiative:

Frieder Vogelsgesang, Stadtrat

Dr. Evelyne Menges, Stadträtin

\*[https://www.kiel.de/de/umwelt\\_verkehr/friedhoefe/tierfriedhof\\_kiel.php](https://www.kiel.de/de/umwelt_verkehr/friedhoefe/tierfriedhof_kiel.php)